



Kindergarten A B C

Herzlich Willkommen
bei den Federseezwerge
in Bad Buchau

Liebe Eltern,

wir freuen uns sehr darüber, dass Ihr Kind schon bald den „*Kindergarten Federseezwerge*“ in Bad Buchau besucht.

Damit beginnt für Sie und Ihr Kind ein ganz neuer Lebensabschnitt. Ihr Kind kommt in Kontakt mit einer großen Kindergruppe, einem neuen Tagesablauf, vielseitigen Eindrücke und verschiedenen Bezugspersonen. Die erste Trennung von den Eltern fällt dem Kind häufig noch schwer, da das neue Umfeld unbekannt ist. Das Kind benötigt deshalb Zeit und Gesprächspartner, um die neuen Eindrücke zu verarbeiten und das Umfeld kennenzulernen.

Auch für Sie als Eltern ist diese neue Situation nicht einfach und Sie stellen sich viele Fragen: Wird sich unser Kind in der Kindergartengruppe wohlfühlen? Wird es die Trennung von uns verkraften? Wird mein Kind altersgerecht gefördert, sodass es seine Fähigkeiten weiterentwickeln kann? usw.

Damit Ihrem Kind das Einleben in den Kindergarten nicht schwerfällt, möchten wir Ihnen einige Tipps geben:

- **Freuen Sie sich mit Ihrem Kind.** Sagen Sie nicht: „Du brauchst keine Angst zu haben“, denn in der Regel steht ein Kind dem Kindergarten positiv gegenüber.
- **Erzählen Sie viel vom Kindergarten,** damit Ihr Kind mit der Situation vertraut wird. Betrachten Sie mit ihm Bilderbücher, die den Kindergartenalltag thematisieren.
- **Bitte halten Sie mit uns engen Kontakt,** sodass wir hier im Kindergarten besser auf Ihr Kind eingehen können.

Und nun wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen unseres Kindergarten ABC´s, das einen Einblick in unsere Arbeit geben möchte.

Adresse

Kindergarten Federseezwerge Bad Buchau
Auf dem Bahndamm 5
88422 Bad Buchau

Abholen

Bitte planen Sie beim Abholen Ihres Kindes genügend Zeit ein, damit es noch in Ruhe aufräumen oder sich von seinen Freunden verabschieden kann. Achten Sie bitte darauf, dass sich Ihr Kind persönlich bei seiner pädagogischen Fachkraft verabschiedet.

Das Abholen erfolgt durch einen Erziehungsberechtigten oder durch mit dem schriftlichen Einverständnis durch eine weitere Bezugsperson, die älter als 12 Jahre ist.

Abwesenheit

Wenn Ihr Kind den Kindergarten nicht besuchen kann, geben Sie uns bitte telefonisch oder per App Bescheid.

Änderungen

Uns ist besonders wichtig, dass Telefonnummern und Adressen immer auf dem aktuellen Stand sind. Nur so können wir Sie im Notfall erreichen. Bitte geben Sie uns deshalb diese Änderungen zeitnah weiter. Benachrichtigen Sie uns bitte auch bei der Geburt oder dem 18. Geburtstag eines Geschwisterkindes, da sich der Kindergartenbeitrag daran orientiert.

An – und Ausziehen

Ein Schritt zur Förderung der Selbständigkeit Ihres Kindes ist das eigenständige An – und Ausziehen. Wir unterstützen die Lernschritte der Kinder selbstverständlich und helfen bei Schwierigkeiten.

App

Auch wir sind im digitalen Zeitalter angekommen und nutzen für Informationen die „*Stay-Informed-App*“. Über diese App erhalten Sie alle wichtigen Informationen, Elternbriefe oder Termine. Ebenso können Sie über diese App auch Ihr Kind bei uns abmelden, wenn es nicht in den Kindergarten kommen kann.

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht im Kindergarten besteht erst dann, wenn Sie Ihr Kind persönlich bei uns abgeben haben. Sie endet mit der Abholung des Kindes. Auf dem Nachhauseweg sind Sie für Ihr Kind verantwortlich.

Bei Festen und Veranstaltungen des Kindergartens liegt die Aufsichtspflicht ebenfalls bei Ihnen als Erziehungsberechtigten.

Badebox

Jedes Kind hat in der Garderobe auf dem Schrank eine eigene Box. In diese können Sie Handtücher und Badekleidung aufbewahren, so dass wir immer die Möglichkeit haben mit Wasser zu experimentieren und uns im Sommer draußen abzukühlen.

Baum der Erkenntnis

Unser Instrument zur Beobachtung Ihres Kindes ist der „*Baum der Erkenntnis*“. In diesem werden verschiedene Beobachtungen sowie Lern – und Entwicklungsschritte Ihres Kindes während seiner gesamten Kindergartenzeit festgehalten. Er dient als Grundlage für die jährlich stattfindenden Entwicklungsgespräche. Wenn Ihr Kind den Kindergarten verlässt, bekommen Sie das Buch mit nach Hause.

Beobachtung

Wie eben bereits genannt, werden Beobachtungen im „*Baum der Erkenntnis*“ festgehalten. Wir beobachten Ihr Kind regelmäßig im Alltag, um die Entwicklung festzuhalten und es intensiver fördern zu können.

Ebenfalls haben diese Beobachtungen einen hohen Einfluss auf die Raumgestaltung, auf die Auswahl der Spielmaterialien und auf den Morgenkreis.

Bettwäsche

Die Ganztageskinder bringen Ihre Bettwäsche von zu Hause mit. Da es uns sehr wichtig ist, dass sich das Kind wohl fühlt, dürfen Sie gerne von zu Hause ein Kuscheltier, ein Kissen und eine Decke mitbringen. Leintücher werden Ihnen vom Kindergarten zur Verfügung gestellt und regelmäßig gereinigt. Die Utensilien von zu Hause werden wir in zeitnahen Abständen zum Waschen mit nach Hause geben.

Bürozeiten

Montag: 7.30 Uhr- 9.30 Uhr

Dienstag: 7.00 Uhr- 9.30 Uhr

Donnerstag: 8.00 Uhr- 9.30 Uhr

Charakteristik

Unsere Einrichtung besteht aus 6 Kindergartengruppen und 2 Krippengruppen. In jeder Gruppe arbeiten unterschiedlich viele pädagogischen Fachkräfte. Dies ist abhängig von der Kinderanzahl und den Öffnungszeiten innerhalb der Gruppe. Die Leitung des Kindergartens ist freigestellt von der Gruppenarbeit und arbeitet im Büro.

Datenschutz

Das Thema Datenschutz wird immer wichtiger. Deshalb ist es nicht erlaubt Bilder und Fotos die im Kindergarten aushängen abzufotografieren oder Bilder im Kindergarten mit dem eigenen Smartphone zu machen. Bitte seien Sie mit diesen sensiblen Daten rücksichtsvoll.

Demokratie

In unserem Kindergarten sollen die Kinder partnerschaftliches und demokratisches Verhalten lernen. Dies fördern wir zum Beispiel durch Kinderkonferenzen, in denen die Kinder den Alltag mitbestimmen dürfen.

Eigentum

Bitte beschriften Sie die Sachen Ihrer Kinder mit Namen, sodass uns die Zuordnung von Jacken, Schuhen und Wechselkleidung leichter fällt.

Eingewöhnungsgespräch

Nachdem Ihr Kind ca. 6 - 8 Wochen den Kindergarten besucht hat, führen wir mit Ihnen gerne ein Eingewöhnungsgespräch.

Dabei soll es um die Eingewöhnung Ihres Kindes in der Gruppe und den Alltag gehen. Bei dem Wunsch nach einem Eingewöhnungsgespräch, melden Sie sich bitte direkt bei der zuständigen Erzieherin.

Elternarbeit

Die Elternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Ein guter Kontakt zu den Eltern und das Wissen um die häusliche Situation helfen uns dabei, die Kinder ganzheitlich kennen- und verstehen zu lernen.

Elternbeirat

Aus der Elternschaft wird ein Elternbeirat, zu Beginn des Kindergartenjahres, gewählt. Er fördert die Zusammenarbeit mit dem Kindergartenteam und der Trägerschaft, ist Sprachrohr für Anliegen der Eltern und nimmt eine Vermittlerfunktion ein. Im Idealfall werden aus jeder Gruppe zwei Elternbeiräte gewählt.

Die Namen der Elternvertreter werden dann öffentlich an der Gruppeninfowand ausgehängt.

Elterngespräch

"Tür und Angel - Gespräche" sind wichtig für einen kurzen Informationsaustausch oder bei Fragen. Bei Problemen oder längeren Gesprächen, vereinbaren Sie bitte einen Termin für ein Elterngespräch.

Entwicklungsgespräch

Bei dem jährlich stattfindenden Entwicklungsgespräch werden wir uns gezielt über die Entwicklungsschritte Ihres Kindes austauschen. Diese Entwicklungsschritte werden im *„Baum der Erkenntnis“* und im Portfolio über das ganze Jahr dokumentiert.

Ferien

Die Ferientermine werden am Ende des Kindergartenjahres für das nächste Kindergartenjahr vom Personal, dem Elternbeirat und der Trägerschaft festgelegt. Sie sind immerwährend der gesetzlichen Schulferien und jederzeit in der „App“ abrufbar.

Freispiel

Im Freispiel können sich die Kinder das Spiel, den Spielpartner und den Spielort ganz nach Ihren Bedürfnissen frei auswählen. Durch die teiloffene Form können sich alle Kinder gegenseitig in den Gruppen besuchen oder sich zum gemeinsamen Spiel in den Funktionsräumen treffen, umso verschiedene Fähig-/ und Fertigkeiten zu erlangen. Außerdem üben sie dadurch besonders den sozialen Umgang mit den anderen Kindern und lernen sich selber besser kennen. Je nach Interesse der Kinder finden im Freispiel Angebote zur Förderung statt.

Fotos

Über die gesamte Kindergartenzeit werden viele Fotos von Ihrem Kind gemacht, die im Portfolio gesammelt und in der Einrichtung aufgehängt werden.

In regelmäßigen Abständen werden auf unserem Fernseher im Eingangsbereich Bilder von verschiedenen Aktionen zeigen.

Garderobe

Jedes Kind hat in der Garderobe einen eigenen Platz mit einem personalisierten Foto. Dies dient zum Wiedererkennen und zur besseren Ordnung. Darüber hinaus können Sie an diesem Platz Windeln, Wechselkleidung, Matschhosen, usw.

deponieren, die wir im täglichen Kindergartenalltag benötigen. Bitte halten Sie diesen Bereich ordentlich.

Geburtstag

Für Ihr Kind ist der Geburtstag ein besonderes Ereignis, was wir entsprechend feiern wollen.

Der Geburtstag Ihres Kindes wird innerhalb der Gruppe gefeiert.

Aufgrund vieler Unverträglichkeiten und Allergien der Kinder ist es leider nicht möglich, dass die Kinder Lebensmittel oder Speisen von zu Hause in den Kindergarten mitbringen.

Getränke

Ihrem Kind stehen im Kindergarten Sprudel, Wasser und Tee in ausreichender Menge zur Verfügung. Hierfür wird ein Unkostenbeitrag vierteljährlich von der Gruppe eingesammelt. Sie bekommen dazu frühzeitig eine Erinnerung.

Gruppeninformationen

Jede Gruppe arbeitet individuell.

Damit Sie stets über das Thema und die Aktionen in der Gruppe informiert sind, finden Sie an der Gruppeninfowand die aktuellen Informationen und Erinnerungen über die kommenden Ausflüge, Spielzeug-/ oder Naturtage.

Außerdem werden Sie von der Gruppe mithilfe der App über die wichtigen Informationen benachrichtigt.

Guckloch

Vor jeder Gruppe hängt ein sogenanntes „*Guckloch*“, das Eindrücke aus dem Kindergartenalltag bildlich darstellt.

Gummistiefel

Da wir bei jedem Wetter nach draußen gehen möchten, ist es wichtig, dass jedes Kind ein paar Gummistiefel im Kindergarten hat. Diese können auf dem gruppeneigenen Gummistiefelwagen aufbewahrt werden. Kontrollieren Sie bitte regelmäßig die Größe.

Handyverbot

Wir bitten Sie aus Datenschutzgründen keine Fotos innerhalb des Kindergartens zu machen und Ihr Handy in der Tasche zu lassen. Schenken Sie stattdessen Ihrem Kind die volle Aufmerksamkeit.

Hausschuhe

Die Kinder tragen im Kindergarten das ganze Jahr über Hausschuhe. Wichtig ist es uns, dass diese am Fuß fest sitzen, da wir viele Treppen steigen und die Kinder damit auch im Bewegungsraum spielen (keine Crocs oder Schlappen). Bitte versehen Sie die Schuhe mit Namen und kontrollieren Sie regelmäßig die Größe.

Infektionsschutzgesetz

„Zweck des Gesetzes ist es, übertragbare Krankheiten beim Menschen vorzubeugen, Infektionen frühzeitig zu erkennen und ihre Weiterverbreitung zu verhindern, laut § 1.“

Von der pädagogischen Fachkraft muss ein Meldebogen mit Namen und Anschrift des erkrankten Kindes beifolgenden Krankheiten ausgefüllt werden:

Keuchhusten
Masern
Pest
Scharlach
Windpocken
Fieber
Krätze
Kinderlähmung
Magen - Darm - Erkrankungen

Bakterielle Ruhr
Kopfläuse
Diphtherie
Hirnhautentzündung
Hämorrhagisches
Lungentuberkulose
EHEC - Bakterien
Cholera
Typhus

Sollte Ihr Kind an einer dieser Krankheiten erkrankt sein, geben Sie uns bitte umgehend Bescheid. Alle Angaben unterliegen dem Datenschutz und werden vertraulich behandelt.

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Kind bei Beginn der Erkrankung bei uns abmelden und auch die Art der Erkrankung schnellstmöglich mitteilen. Ihr Kind muss einen Tag symptomfrei zu Hause bleiben, um weitere Ansteckungen zu vermeiden.

Infowand

Wichtige Informationen und allgemeine Angebote können Sie an der grünen Infowand im Eingangsbereich nachlesen.

Jahr

Das Kindergartenjahr beginnt im September und endet im August.

Es bietet Anlass zu verschiedenen Aktivitäten, in die wir den jahreszeitlichen Rhythmus der Natur miteinbeziehen, wiederkehrende Feste feiern und die Interessen der Kinder aufnehmen.

Kleidung

Die Kleidung Ihres Kindes sollte zweckmäßig und bequem sein. Sie „*darf*“ auch schmutzig werden.

Denken Sie auch an wetterbedingte Kleidung (Matschhosen, Gummistiefel, Sonnenschutz...). Für Wertgegenstände übernimmt der Kindergarten keine Haftung.

Kooperation Schule

Grundschullehrer und Kindergartenpersonal treffen sich in regelmäßigen Abständen zu Kooperationsgesprächen.

Über das Jahr verteilt finden verschiedene Aktionen wie zum Beispiel der Besuch der Kooperationslehrerin im Kindergarten oder der Schulbesuch der Kinder statt.

Kreatives Gestalten

Die Kinder nehmen sich im Kindergarten viel Zeit zum kreativen Gestalten. Je nach Jahreszeit oder nach dem Interesse der Kinder werden dazu in den Gruppen oder Funktionsräumen kreative Aktivitäten angeboten. Die fertigen Kunstwerke finden Sie in der Schublade Ihres Kindes. Bitte schauen Sie darauf, dass Sie die Schublade regelmäßig leeren.

Maxitreff

Einmal wöchentlich treffen sich alle Vorschulkinder zum Maxitreff. Dort werden die Kinder in einer altersspezifischen Gruppe auf die Zeit in der Schule vorbereitet.

Zu Beginn des Kindergartenjahres bekommen Sie dazu weitere Informationen.

MensaMaxx

Über die App „MensaMaxx“ können Sie wöchentlich das Mittagessen für Ihr Kind auswählen und bestellen. Dies ist bis spätestens bis 12.00 Uhr am vorherigen Werktag möglich. Die Bezahlung des Mittagessens geschieht ebenfalls über die App. Genaue Informationen hierüber erhalten Sie im Anmeldeformular beim Eintritt in den Kindergarten.

Mittagessen

Die Kinder der Ganztagesgruppen und die Kinder der VÖ – Gruppe, die bis 14.00 Uhr den Kindergarten besuchen, müssen im Kindergarten Mittagessen. Das Essen wird vom Dornahof geliefert.

Bei Krankheit können Sie ihr Kind bis spätestens 7.30 Uhr über die „*Stay Informed App*“ abmelden, sodass wir das Mittagessen für diesen Tag noch abbestellen können.

Morgenkreis

Der Morgenkreis ist ein täglicher Bestandteil in unserem Kindergartenalltag. In dieser Zeit wird gemeinsam mit den Kindern gesungen, ein Buch angeschaut, Geburtstag gefeiert, Gespräche geführt und vieles mehr.

Naturtag

Der monatliche Naturtag ist ein elementar wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Durch das Forschen und Entdecken der Natur lernen die Kinder sich selbst, die Umgebung und verschiedene Tiere und Pflanzen näher kennen.

Der Naturtag wird rechtzeitig in der „*StayInformed App*“ angekündigt.

Denken Sie an diesem Tag an wettergerechte Kleidung. Vor allem an ein gutes Schuhwerk und an einen gutsitzenden Rucksack mit Vesper und Trinken, da wir in Wald, Wiesen oder Feldern unterwegs sein werden.

Der Naturtag findet ab 8.30 Uhr statt. Sollten Sie an diesem Tag verspätet in den Kindergarten kommen, dann können Sie Ihr Kind direkt ans Ausflugsziel bringen. Diese Informationen finden Sie an diesem Tag an der Gruppentüre.

Es ist nicht gestattet, dass ihr Kind an diesem Tag, eine andere Gruppe besucht.

Namen

Damit sich die Kinder im Kindergarten besser orientieren können, haben wir den einzelnen Gruppen Farben als Namen zugeordnet: Rote Zwerge, Grüne Zwerge, Orange Zwerge, Lila Zwerge, Gelbe Zwerge, Blaue Zwerge.

In der Krippe nennen wir die Gruppen: Regenbogenzwerge 1 und 2.

Obst

Da uns eine gesunde, ausgewogene Ernährung im Kindergarten wichtig ist, werden wir über das Schulfruchtprogramm regelmäßig mit Obst und Gemüse versorgt. Dieses genießen wir gruppenintern und nachmittags ab 15.00 Uhr bei einer gemeinsamen Obstpause mit den Kindern.

Offenheit

Offenheit ist uns ein sehr wichtiger Wert. Wir bitten Sie, mit Fragen oder Problemen direkt auf uns zu zukommen. Ebenfalls

sind wir sehr dankbar über konstruktives Feedback oder über Ideenvorschläge.

Offene Gruppen

Wir arbeiten im Kindergarten mit teiloffenen Gruppen. Jedes Kind hat eine Stammgruppe mit festen pädagogischen Fachkräften. Damit es aber die Möglichkeit hat auch mit Kindern aus anderen Gruppen zu spielen und ihrem Interesse nach Werken, Bewegung oder Experimentieren nachzugehen, ist unser Haus von 8.00- 10.30 Uhr in allen Gruppen und Funktionsträumen besetzt.

Öffnungszeiten

Regelgruppen: Kernzeit: 7.30 - 12.30 Uhr
Nachmittag: 13.30 - 16.30 Uhr (außer
Mittwoch & Freitag)

VÖ - Gruppe: Kernzeit: 7.00 - 14.00 Uhr
1x im Monat
zum Turnen: 14.00 - 16.00 Uhr

Ganztagesgruppe: Kernzeit: 7.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch/
Freitag: 7.00 - 14.00 Uhr

Die Abholzeit beginnt um 12.00 Uhr. Sie können ihr Kind ab diesem Zeitpunkt bis spätestens zum Ende Ihrer gewählten Betreuungszeit abholen.

Es ist sehr wichtig, dass Ihr Kind bis spätestens 9.00 Uhr in den Kindergarten gebracht wird, damit es ausreichend Zeit für den Tagesablauf und zum Spielen hat.

Orientierungsplan

Unsere Arbeit richtet sich nach dem Orientierungsplan für baden-württembergische Kindertageseinrichtungen.

Parken

Das Parken ist vor dem Kindergarten auf den gekennzeichneten Flächen möglich. Bitte denken Sie daran, dass das Parken in der Bushaltestelle nicht erlaubt ist.

Projekt

Jährlich bieten wir immer wieder verschiedene Projekte zu unterschiedlichen Themen für die Kinder an. Wir beschäftigen uns intensiv mit einem Thema, welches die Kinder interessiert und gehen detailliert mit Büchern, Experimenten, Bastelangeboten, usw. darauf ein.

Je nach personeller Besetzung findet auch ein Turn-/Schwimm-/ oder Chorprojekt statt.

Portfolio

Das Portfolio ist ein Ordner, in dem die Entwicklung Ihres Kindes festgehalten wird.

Hier finden Sie Fotos, Kunstwerke, Erlebnisse und besondere Beobachtungen von Ihrem Kind im Kindergartenalltag.

Über die gesamte Kindergartenzeit wird dieses Portfolio von uns mit den Kindern weitergeführt. Sie können jederzeit mit Ihrem Kind darin stöbern oder auch Beobachtungen, Fotos, ... von zu Hause mitbringen. Zu Beginn der Kindergartenzeit wird bei der Aufnahme ein Unkostenbeitrag erhoben, damit wir das Material hierfür finanzieren können.

Qualität

Wir legen in unserer Arbeit sehr viel Wert auf eine qualitativ hochwertige Bildung und Betreuung für die Kinder. Uns ist es wichtig, dass die Kinder stärkenorientiert und in Ihrer Einzigartigkeit gefördert werden.

Rituale

Rituale geben den Kindern Sicherheit und Struktur. Deshalb ist es uns von besonderer Bedeutung, dass wir durch den täglichen Morgenkreis, durch das Ankommen in der eigenen Gruppe und durch wiederholende Lieder einen Raum schaffen, in dem die Kinder sich wohl und angenommen fühlen.

Rollenspiel

Die Rollenspiele bieten einen Raum, in dem die Kinder in andere Rollen schlüpfen und in Beziehung zu anderen Kindern treten. Durch Ihre Kreativität fühlen Sie sich in andere Kinder ein, lernen mit Ängsten umzugehen und für sich selber einzustehen.

Sonnenschutz

Uns ist es ein wichtiges Anliegen, dass Sie während der warmen Jahreszeit an ausreichend Sonnenschutz denken. Die Kinder brauchen eine Sonnenmütze und müssen vor dem Kindergarten mit Sonnencreme eingecremt werden, sodass ein Schutz gewährleistet ist. Die Ganztageskinder werden von uns nach dem Mittagessen noch einmal eingecremt, bevor wir mittags in den Garten gehen. Bitte bringen Sie deshalb eine Sonnencreme in den Kindergarten mit und geben Sie diese, mit Namen beschriftet, in Ihrer Gruppe ab.

Spielsachen

Den Kindern ist es wichtig, dass Sie Ihre eigenen Spielsachen von Hause im Kindergarten zeigen oder mitbringen.

Es wird daher jeden Monat ein „*Spielzeugtag*“ angeboten, der in der Gruppe frühzeitig angekündigt wird.

Für mitgebrachtes Spielzeug können wir hier im Kindergarten keine Haftung übernehmen.

Wenn Ihr Kind an einem anderen Tag das Spielzeug im Kindergarten zeigen möchte, dann können Sie es mitbringen und vorstellen, aber dann bitte gleich wieder mit nach Hause nehmen.

Tasche

Jedes Kind benötigt eine Tasche, Rucksack, usw. um die Vesperdose und die eigenen Kunstwerke darin aufzubewahren. Bitte beschriften Sie diese Tasche, sodass wir diese besser zuordnen können.

Telefonnummer

Unsere Telefonnummer ist 07582/808-50

Wir, als pädagogisches Personal, versuchen immer für Sie und Ihre Anliegen jederzeit erreichbar zu sein. Durch technische Probleme, Alltagssituationen mit den Kindern und Personalausfall, ist es uns in seltenen Fällen nicht möglich direkt ans Telefon zu gehen. Wir bitten Sie in diesen Fällen erneut anzurufen und um Ihr Verständnis.

Unternehmungen

Während des Tagesgeschehens können verschiedene Unternehmungen oder Spaziergänge stattfinden.

Da diese auch kurzfristig und nicht angekündigt sein können, ist es wichtig, dass Ihr Kind pünktlich im Kindergarten ist und wettergerechte Kleidung trägt. Sollten Sie Ihr Kind einmal früher abholen müssen, geben Sie uns bitte beim Bringen Bescheid, damit wir dann nicht unterwegs sind.

Versicherungsschutz

Alle angemeldeten Kindergartenkinder sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg versichert.

Ehemalige Kinder, ältere und jüngere Geschwister und Besucherkinder sind bei Besuchen im Kindergarten nicht versichert.

Vesper

Das Vesper für die Kinder sollte abwechslungsreich und gesund sein, sodass sich die Kinder gut entwickeln können. Obst, Brot, Gemüse und Obst könnte hierbei eine gute Anregung für Sie sein.

Zur Müllvermeidung bitten wir Sie, dass das Vesper in wiederverwendbaren Behälter, z.B. „*eine Vesperdose*“ mitgegeben wird, dieses mit Namen zu beschreiben und vielseitig zu befüllen.

Wechselkleidung

Bitte deponieren Sie genug Wechselkleidung für Ihr Kind im Garderobenschrank. So können wir ihr Kind nach kleinen oder größeren „*Unfällen*“ umziehen. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig die Größe der Kleidung und passen Sie diese der Jahreszeit an.

Wertschätzung

Uns ist es sehr wichtig, dass wir eine Kultur der Anerkennung und Wertschätzung mit Ihnen und Ihren Kindern zu pflegen.

X

Y

Zusätzliche Betreuungszeit

Wenn Ihr Kind zu spät vom Kindergarten abgeholt wird, müssen 5€ pro angefangene Viertelstunde bezahlt werden.

Zwergenpost

Die Zwergenpost erscheint regelmäßig in der „*StayInformed-App*“ und gibt Auskunft über Veränderungen, Neuigkeiten und über die aktuellen Themen aus dem Kindergartenalltag.

Ihnen und Ihrem Kind wünschen wir einen guten Start im Kindergarten und freuen uns über eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihr Kindergartenteam

